

Umkirch, 13. November 2017

Ausgezeichnete Stromspeicher-Steuerung: Pacadu-Technologie gewinnt Signal Iduna Umwelt- und Gesundheitspreis der Handwerkskammer Hamburg

Die intelligente Stromspeicher-Steuerung Pacadu der ASD Automatic Storage Device GmbH aus Umkirch wurde mit dem Signal Iduna Umwelt- und Gesundheitspreis der Handwerkskammer Hamburg ausgezeichnet und belegte den mit 2.500 Euro dotierten 3. Platz. Geschäftsführer Matthias Ruh nahm den Preis bei der Verleihung am 10. November im Elbcampus der Handwerkskammer Hamburg persönlich entgegen.

Thomas Brauer, zuständig für das Innovationsmanagement bei der Hamburg Netz AG und Jurymitglied, stellte in der Laudatio launig die Frage: „Was treiben die da im Ländle voran, dass wir sie mit einem weiteren Preis bedenken?“, und spielte damit einerseits darauf an, dass ein Unternehmen aus Baden-Württemberg in Hamburg ausgezeichnet wird. Andererseits aber auch darauf, dass dies der nunmehr vierte Preis ist, den die Stromspeicher-Steuerung Pacadu erhält. Grund für die Auszeichnung durch die Jury ist, dass die Pacadu-Technologie (Parallel-Automatic-Charge-And-Discharge-Unit) sich auf eines der drängendsten Probleme der Energiewende fokussiert: Die Speicherung von Strom aus erneuerbaren Energien. Die Pacadu-Technologie steuert die Zellen individuell an und schaltet sie innerhalb des Speichers durchgängig parallel. Das erhöht die Lebensdauer des Speichers, denn die Technologie ermöglicht es, unterschiedliche Zellentypen, -kapazitäten und -technologien in einem Speicher zu kombinieren, einzelne Zellen auszutauschen und Speicher ganz einfach zu erweitern. Die Jury sieht darin eine echte Innovation auf dem Weg zur Energiewende und den Bezug zu den Handwerksfirmen, die diese Technologie einbauen.

Speicher nachträglich erweitern

Mit der Pacadu-Technologie lassen sich viele Nachteile eliminieren, die physikalisch bedingt durch die bisher gebräuchliche Reihenschaltung zustande kommen. Denn durchgängig parallelgeschaltet bestimmt nicht länger die schwächste Zelle die Leistungsfähigkeit und Lebensdauer der kompletten Batterie. „Schwache oder defekte Zellen beeinträchtigen nicht das Gesamtsystem und lassen sich bei Bedarf einfach austauschen“, erklärt ASD-Geschäftsführer Matthias Ruh die Vorteile der Pacadu-Technologie. Darüber hinaus lässt sich ein Pacadu-gesteuerter Stromspeicher nachträglich ganz einfach erweitern, etwa wenn die PV-Anlage erweitert wird oder der Strombedarf durch ein Elektroauto zunimmt. Im Gehäuse der Home-Modelle ist das bspw. bis zu einer Leistung von 4 kW und einer Bruttokapazität von 12,8 kWh möglich.

Preis für praktikable Lösungen

Der Signal Iduna Umwelt- und Gesundheitspreis der Handwerkskammer Hamburg wird seit 1987 vergeben. Kleinere oder mittlere Betriebe, Institutionen,

Kooperationen und Einzelpersonen, die in den Bereichen Umwelt oder Gesundheit Lösungen entwickelt haben, können sich dafür bewerben. Die Jury zeichnet damit Verfahren, Projekte, Strategien und Erfindungen aus, die in der täglichen Praxis helfen, nachhaltiges Wirtschaften zu fördern, Energie zu sparen, den Umwelt- oder Gesundheitsschutz zu verbessern oder regenerative Energien optimal zu nutzen. 2017 schafften es 31 von über 60 Einreichungen in die engere Auswahl. Aus ihnen ermittelte die Jury drei Preisträgerinnen bzw. Preisträger sowie eine Sonderpreisträgerin. Der Preis ist mit insgesamt 15.000 Euro dotiert.

Weitere Informationen unter www.asd-sonnenspeicher.de und <https://www.hwk-hamburg.de/presse-und-medien/aktuelle-themen/umwelt-und-gesundheitspreis.html>.

((Vorspann & Fließtext: 3.378 Zeichen, inklusive Leerzeichen))

Über ASD:

Die ASD Automatic Storage Device GmbH hat ihren Sitz in Umkirch bei Freiburg. Das Unternehmen stellt intelligente Stromspeicher für die private Nutzung und für industrielle Anwendungen her. Für Industrieunternehmen sind die Speicher mit der selbst entwickelten intelligenten Steuerungstechnik von besonderem Interesse, weil Leistung und Kapazität innerhalb eines Systems unabhängig voneinander ausleg- und skalierbar sind. Bei Bedarf lassen sich auch im Nachhinein jederzeit Anpassungen vornehmen, so dass ein langfristig wirtschaftlicher Betrieb sichergestellt ist. Sowohl die Heim- als auch die Groß- und Projektspeicher ermöglichen es, selbst erzeugten Grünstrom optimal auszunutzen.

Das innovative Unternehmen hat schon mehrere Auszeichnungen erhalten: im Jahr 2013 den German Renewables Award, im Jahr 2015 den Umwelttechnikpreis Baden-Württemberg und 2016 den 2. Platz des Zukunftspreises der Privaten Stiftung Ewald Marquardt. Weitere Informationen unter www.asd-sonnenspeicher.de.

Bildmaterial:

(Achtung, nur Bildschirmauflösung. Druckauflösung anfordern unter asd@pr-hoch-drei.de.)



Bild 1: ASD erhält erneut eine Auszeichnung für die Stromspeichersteuerung Pacadu: Den Signal Iduna Umwelt- und Gesundheitspreis der Handwerkskammer Hamburg. Bei der Preisverleihung (von links): Jens Kerstan (Senator für Umwelt und Energie HH), Josef Katzer (Präsident der HWK HH), Matthias Ruh (Geschäftsführer ASD), Ulrich Leitermann (Vorstandsvorsitzender SIGNAL IDUNA) und Laudator Thomas Brauer

Bildnachweis: SIGNAL IDUNA / Hass

Bei Fragen stehen wir gern zur Verfügung. Falls Sie diese Informationen für Ihre Berichterstattung verwenden können, freuen wir uns über einen Hinweis und/oder ein Belegexemplar. Wenn Sie einen exklusiven Fachartikel zu diesem Thema oder einem bestimmten Themenaspekt wünschen, sprechen Sie uns bitte an.

Kontakt für die Redaktionen:

PR hoch drei GmbH
Ramona Riesterer
Esperantostraße 12
70197 Stuttgart

Tel.: +49 (0) 711 - 820 86668
asd@pr-hoch-drei.de
www.pr-hoch-drei.de

Kontakt für die Leser:

ASD Automatic Storage Device GmbH
Matthias Ruh
Im Brunnenfeld 6
79224 Umkirch

Tel.: +49 7665 9809-4400
M.Ruh@asd-sonnenspeicher.com
www.asd-sonnenspeicher.de